

VEREINE&VERBÄNDE

«Demokratie mit Zukunft»

In Neuheim fand eine Podiumsdiskussion zu Thomas Lötschers Buchthema «Demokratie mit Zukunft» statt.

21.09.2022, 19.19 Uhr



Die Podiumsdiskussion drehte sich um die Demokratie als zukunftsfähiges Modell.

Bild: PD

Im ersten Teil, der Buchbesprechung, stellt Thoma Lötscher zu Beginn einen aktuellen und spannenden Bezug zur heutigen Zeit dar. Er beginnt mit seinen Ausführungen zur Zeit der letzten Monarchien auf Schweizer Boden, wo sich 25 Kantone mit dem Drang nach Freiheit und Selbstbestimmung 1848 einen demokratischen Staat erschaffen.

«Unmittelbar nach einem Bürgerkrieg erschufen sie die moderne Schweiz und damit die Basis für einen wirtschaftlichen Aufschwung sondergleichen. Für diesen Kraftakt in kürzester Zeit brauchte es ein klares Ziel, Mut, Beharrlichkeit, aber auch Konsensfähigkeit, Diplomatie und den Willen, gemeinsam weiterzukommen. Eigenschaften, die angesichts der

aktuellen Herausforderungen auch heute eminent wichtig wären». erklärte Lötcher.

Buch zeigt die Geschichte der Schweiz zur Zeit Napoleons

Thomas Lötcher will mit seinem Buch «Demokratie mit Zukunft – Die Erschaffung der modernen Schweiz», erschienen im Weber Verlag, 2022, die nahezu unbekannte Geschichte der Schweiz in der Zeit von Napoleon bis 1900 aufzeigen, wie genial unsere Vorfahren die Schweiz erschaffen haben, die Bedeutung und Verletzlichkeit der liberalen rechtsstaatlichen Demokratie aufzeigen, und motivieren, aktiver Teil dieser freiheitlichen Demokratie zu sein.

AUCH INTERESSANT



Mandarin Oriental Palace Luzern: Eröffnung des Hotels

abo+ 23.09.2022

Zentralschweizer Kantonalbanken reagieren auf SNB-Entscheid

22.09.2022

Anschliessend diskutierten weitere FDP-Politikern aus der Gemeinde Neuheim, Gemeinderat Roger Bosshart, Kantonsratskandidaten Flurin Grond und Andreas Blättler sowie Regierungsrat Andreas Hostettler und alt Kantonsrat und Autor Thomas Lötcher. Sie gingen Fragen zu den Werten der Demokratie, zu den Anforderungen an die Gesellschaft und an die Bürger nach, um damit zur positiven Entwicklung der Demokratie in der Schweiz beizutragen.

Ihre redaktionellen Beiträge sind uns sehr willkommen. Wir nehmen gerne Berichte entgegen, weisen in dieser Rubrik allerdings nicht auf kommende Anlässe hin. Ihre Texte und Bilder für diese Seite können Sie uns per E-Mail senden.

Unsere Adresse lautet: redaktion-zugerzeitung@chmedia.ch.

Bitte beachten Sie, dass wir in dieser Rubrik Texte von maximal 3500 Zeichen abdrucken. Fotos sollten Sie in möglichst hoher Auflösung an uns übermitteln. Schicken Sie sie bitte als separate Bilddatei, nicht als Teil eines Word- Dokuments.

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag. Gerne können Sie den Artikel-Link auch auf dem Social-Media-Account Ihres Vereins posten.